

Rundradtour Von Plech nach Hohenstein und zurück

Ausgangspunkt: Kirchplatz in Plech

Diese Radrundwanderung ist eine Tour für sportliche Radler, die neben einer herrlichen, unberührten Natur in hügeliger Landschaft diverse Steigungen in Kauf nehmen wollen. Die Gesamtstrecke hat eine Länge von 26 Kilometern, führt überwiegend über befestigte Feld- und Waldwege und kreuzt nur gelegentlich Autostraßen.

Die Fahrt beginnt am Plecher Kirchplatz und führt rechts die Hauptstraße bergab. In der Linkskurve am Fuß des Berges fahren wir geradeaus in die Falterstraße und folgen dieser bis zu einer Weggabelung in einer Senke. Hier halten wir und links Richtung Viehhofen. Durch Viehhofen geradeaus, biegen wir am Ortsende nach rechts in die Hauptstraße in Richtung Velden ab. Nach etwa 250 Metern, am Ende der dortigen Schlehhecke, fahren wir nach rechts in einen geteerten Feldweg.

Diesem Weg folgen wir geradeaus an der Geißhöhle vorbei in Richtung Münzinghof bis zum Waldrand. Nach etwa 100 Metern führt ein Feldweg rechts steil ins Tal zum Weiler Immendorf hinab. Die Tour geht geradeaus am Golfplatz vorbei zum „Schäferkarren“ nach Gerhelm. Hier kann eine Erfrischung mit deftiger Brotzeit eingenommen werden.

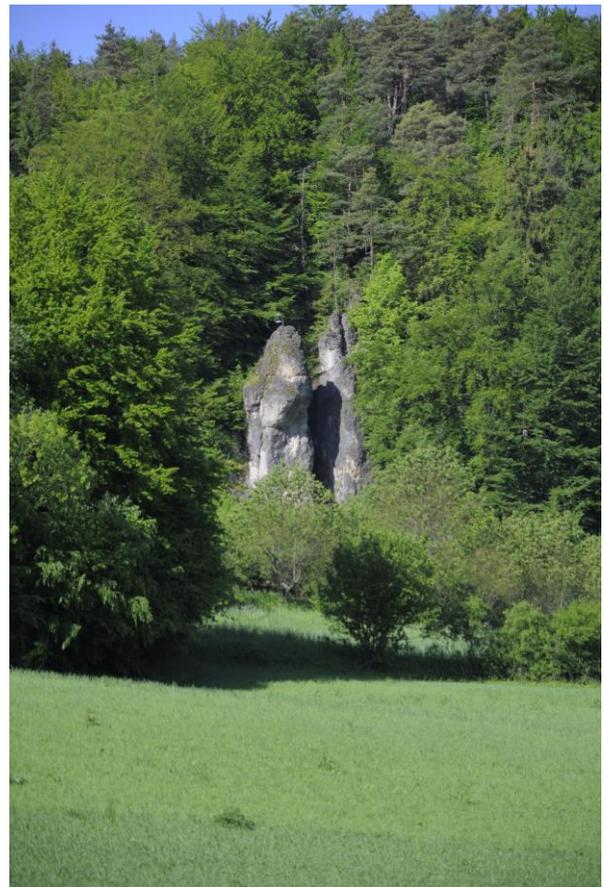
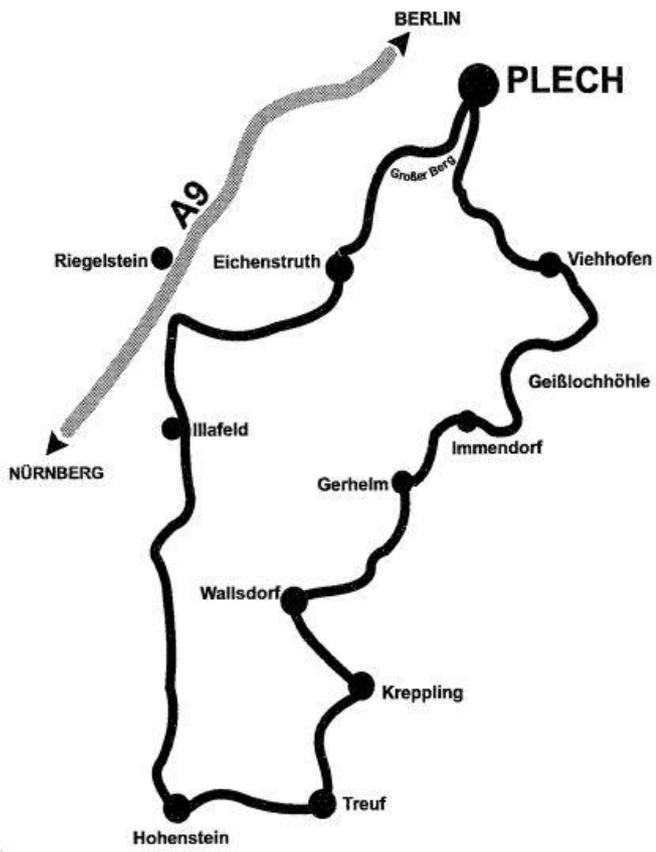
Von Gerhelm aus führt die Strecke über den Kiesweg bergauf in Richtung Wallsdorf. In der Ortsmitte von Wallsdorf biegen wir links ab und fahren etwa 70 Meter auf der Hauptstraße. Dort folgen wir der Route nach rechts auf der Teerstraße Richtung Kreppling. In Kreppling fahren wir rechts ab nach Treuf. Am Ortsende von Kreppling sollte man unbedingt anhalten, um ein wunderschönes Landhaus zu bewundern, das aus einer alten Fachwerkscheune entstand.

Die Fahrt führt auf der Teerstraße weiter die Anhöhe hinauf. Hier lohnt ein Blick nach links auf eine Felsgruppe, die für Fotofreunde ein beliebtes Motiv darstellt. Danach fahren wir wieder bergab in die Ortschaft Treuf. Von hier geht es rechts auf der Straße Richtung Hohenstein. Nach einem knappen Kilometer nehmen wir die Abkürzung auf einem steilen Nebenweg nach Hohenstein oder fahren auf der Hauptstraße wenige Meter nach links oder rechts, um eine der Ortsstraßen nach Hohenstein zu benutzen. In Hohenstein laden die beiden Gasthäuser zu einer Rast ein. Außerdem sollte man unbedingt die Burgruine besuchen und die wunderbare Aussicht von hier genießen.

Für den Rückweg nach Plech benutzen wir den markierten Main-Donau-Wanderweg, der am nördlichen Ortsausgang Hohensteins nach rechts von der Hauptstraße abzweigt. Wir folgen dem Weg in nördlicher Richtung, überqueren die Hauptstraße Wallsdorf – Hormersdorf und fahren Richtung Illafeld. In Illafeld setzen wir unseren Weg geradeaus fort, am Dammwildgehege vorbei, in Richtung Riegelstein. Vor der Autobahnunterführung verlassen wir die Straße, biegen rechts ab und fahren auf einer schmalen Teerstraße nach Eichenstruth. An der Einmündung in Eichenstruth halten wir uns links und fahren in Richtung Plech. Wer noch eine Rast einlegen will ist im „Gasthaus Gerstacker“ direkt an der dortigen Weggabelung, herzlich willkommen.

Am Ortsende von Eichenstruth biegen wir rechts ab und fahren nach etwa 250 Metern nach links. Auf diesem Weg geht es immer geradeaus bis wir aus dem Wald kommen. Hier benutzen wir den rechts abzweigenden, für Fahrzeuge gesperrten Weg am Waldrand entlang zur "Schönen Aussicht" und am Kletterfelsen des „Großen Berges“ vorbei bis zum Ausgangspunkt, dem Plecher Kirchplatz.

Fahrtzeit: 3 ½ Stunden



Kletterfelsen Großer Berg